



Der großzügige Hugo-Junkers-Saal des Veranstaltungszentrums Golfpark Dessau ist wieder Gastgeber für den Ball des Sports.

FOTO: ARCHIV/HARTMUT BÖSENER

„Momentum“ für den Sport

VERANSTALTUNG Dessau-Roßlauer Ball des Sports findet am 8. April mit verändertem Konzept statt. Jury vergibt in fünf Kategorien einen neu geschaffenen Preis.

VON CHRISTIAN KATTNER

DESSAU/MZ - Das Momentum? Die Momentum-Ehrung? Oder doch eher der Momentum-Preis? Christian Soetje ist sich da ganz sicher: „Der Artikel ist zweitrangig, entscheidend ist die Idee.“ Der Chef des Veranstaltungszentrums Golfpark Dessau hat in den vergangenen Wochen mit seinem Team viel überlegt: Fünfmal schon hat der Golfpark in den vergangenen Jahren in Kooperation mit Stadtver-

Auszeichnungscharakter des Balls noch weiter auszubauen. „Der Sport spielt in Dessau-Roßlau eine so wichtige Rolle, er hat das verdient“, glaubt Soetje. Herausgekommen ist ein überarbeitetes Konzept: Eine Jury wird am 8. April (Beginn 19 Uhr) zur sechsten Auflage des Balls in fünf Kategorien einen neu geschaffenen Preis vergeben: das „Sport Momentum“. Die Ehrung soll im wörtlichen Sinne zum einen die „Bewegung“ symbolisieren, die alle Sportarten verbindet, zum anderen aber auch Preisträger in den Fokus rücken, die in den vergangenen zwölf Monaten das sportliche Leben der Doppelstadt geprägt haben. Den Dessauer „Sport-Bambie“ wird es in den Kategorien Talent, Trainer, besondere Leistung, Lebenswerk und Verein geben.

Für die letzte Kategorie zeichnet sich der Stadtportbund Dessau-Roßlau verantwortlich, der den engagiertesten Verein der Doppelstadt prämiieren möchte. Die anderen vier Preise werden jeweils von einer Jury bestimmt und von Partnern der Veranstaltung mit einer kleinen Laudatio geehrt. Der Preis selbst wird ein Unikat sein - sein Aussehen soll erst am Tag der Veranstaltung bekannt gegeben werden. „Nur so viel kann man sagen“,

„Da kommt viel Arbeit auf die Jury zu.“

Christian Soetje
Golfpark Dessau

waltung, Stadtportbund und dem Verein „Anhalt Sport“ den „Dessau-Roßlauer Ball des Sports“ ausgerichtet. Mit jeder Veranstaltung kamen Elemente hinzu, wurde das Konzept verfeinert, nahmen Qualität und Interesse zu. „Jetzt“, sagt Soetje, „haben wir noch einen weiteren Schritt getan.“

Preis symbolisiert „Bewegung“

Schon länger hatten die Organisatoren überlegt, den Ehrungs- und

TICKETS

Besonderes Angebot für Vereine

Der Ball des Sports 2017 beginnt am Sonnabend, dem 8. April, um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Veranstaltungszentrum Golfpark Dessau, Junkersstraße 52.

Die Eintrittskarten im Vorverkauf, in denen das Buffet bereits enthalten ist, sind zum Preis von 32 Euro

pro Person erhältlich. Sportvereine und Sportgruppen, die sich einen ganzen Tisch - also mindestens zehn Karten - sichern, erhalten eine elfte Karte kostenfrei hinzu.

Kartenbuchungen sind unter (0340) 51 89 98 46 möglich.

verrät Christian Soetje, „er wird etwas Besonderes sein.“

Prominenz hat zugesagt

Das soll auch auf die Preisträger zutreffen, die allesamt im Vorfeld geheim gehalten werden und von ihrer Ehrung erst mit der Laudatio erfahren. Dieses Vorgehen hatte sich in den vergangenen Jahren bewährt, da bereits die Ehrungen für ein sportliches Lebenswerk und ein Talent auf diese Weise durchgeführt wurden. „Da kommt viel Arbeit auf die Jury zu, denn es gibt in jeder Kategorie mit Sicherheit mehrere Personen, die eine Ehrung verdient hätten“, glaubt Christian Soetje, der sich auch auf einige Ehrengäste freuen darf: Neben Ministerpräsident Rainer Ha-

seloff haben momentan unter anderem Innenminister Holger Stahlknecht, LSB-Chef Andreas Silbersack sowie Oberbürgermeister Peter Kuras ihr Kommen zugesagt. „Das spricht für die Wertschätzung unserer Veranstaltung“, sagt Soetje. Auch aus der Vereinslandschaft liegen schon die ersten Tischbuchungen vor. So wollen der Dessau-Roßlauer HV 06, der SV Dessau 05 und der Kreisfußballverband dabei sein. „Wir wünschen uns ein buntes Spektrum der Dessau-Roßlauer Vereinslandschaft“, sagt Christian Soetje. Neben den Ehrungen kann auch getanzt werden und es gibt ein extra Bühnenprogramm und ein großes Buffet. Und die Sache mit dem Artikel? „Die“, sagt Soetje, „lüften wir am 8. April.“